

**Bilanz
zum 31. Dezember 2006**

A k t i v a	2006 EUR	2005 EUR	P a s s i v a	2006 EUR	2005 EUR
B. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände und dafür geleistete Anzahlungen	95.205,57	140.104,62	1. Festgesetztes Kapital	946.752,74	946.752,74
II. Sachanlagen			3. Gewinnrücklagen		
1. Grundstücke mit Betriebsbauten	4.463.022,34	4.564.361,67	b) zweckgebundene Gewinnrücklage	29.867,13	0,00
5. Einrichtungen und Ausstattungen	870.643,67	972.800,24	c) freie Gewinnrücklage	792.844,76	822.711,89
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.854.370,88	7.024.818,58	4. Verlustvortrag	-649.779,98	-312.799,76
	<u>13.188.036,89</u>	<u>12.561.980,49</u>	5. Jahresfehlbetrag	-70.014,53	-336.980,22
	<u>13.283.242,46</u>	<u>12.702.085,11</u>		<u>1.049.670,12</u>	<u>1.119.684,65</u>
C. Umlaufvermögen			B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens		
I. Vorräte			1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	10.327.041,59	9.702.941,36
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	137.881,40	118.727,69	2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.033.241,35	2.074.804,03
	<u>137.881,40</u>	<u>118.727,69</u>	3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	17.920,49	18.572,21
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				<u>12.378.203,43</u>	<u>11.796.317,60</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.116.635,38	1.690.549,80	C. Rückstellungen		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)			3. sonstige Rückstellungen	1.093.338,91	543.500,14
2. Forderungen an den Krankenhausträger	15.519.616,37	11.071.446,36		<u>1.093.338,91</u>	<u>543.500,14</u>
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)			D. Verbindlichkeiten		
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	327.842,99	2.731.001,98	2. Erhaltene Anzahlungen	540,00	2.030,00
- davon nach der BPflV EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 540,00 (Vorjahr EUR 2.030,00)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (Vorjahr EUR 2.347.599,99)			3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	125.392,01	135.975,80
6. Sonstige Vermögensgegenstände	15.829,73	14.769,27	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 125.392,01 (Vorjahr EUR 135.975,80)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)			5. Verbindlichkeiten gegenüber dem Krankenhausträger	14.006.857,92	12.788.724,08
	<u>16.979.924,47</u>	<u>15.507.767,41</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 14.006.857,92 (Vorjahr EUR 12.788.724,08)		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	357.624,78	826.334,97	6. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	1.853.026,58	2.545.039,67
	<u>17.475.430,65</u>	<u>16.452.830,07</u>	- davon nach der BPflV EUR 185.485,00 (Vorjahr EUR 29.485,00)		
E. Rechnungsabgrenzungsposten			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.853.026,58 (Vorjahr EUR 2.545.039,67)		
2. andere Abgrenzungsposten	2.994,67	20.424,63	7. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	122.729,75	113.983,64
	<u>2.994,67</u>	<u>20.424,63</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 122.729,75 (Vorjahr EUR 113.983,64)		
	<u>30.761.667,78</u>	<u>29.175.339,81</u>	10. sonstige Verbindlichkeiten	131.909,06	130.084,23
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 131.909,06 (Vorjahr EUR 130.084,23)		
				<u>16.240.455,32</u>	<u>15.715.837,42</u>
				<u>30.761.667,78</u>	<u>29.175.339,81</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2006 EUR	2005 EUR
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	11.049.027,25	10.515.649,80
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	485.549,65	403.389,58
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	432,11	117,40
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	60.282,17	46.080,21
8. sonstige betriebliche Erträge	215.127,20	124.806,33
- davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)		
	<u>11.810.418,38</u>	<u>11.090.043,32</u>
9. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	7.082.997,62	7.227.155,50
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.050.958,96	2.061.203,32
- davon für Altersversorgung EUR 613.595,76 (Vorjahr EUR 615.625,01)		
10. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	818.826,33	831.921,90
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	306.177,62	260.756,09
	<u>10.258.960,53</u>	<u>10.381.036,81</u>
Zwischenergebnis	<u>1.551.457,85</u>	<u>709.006,51</u>
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	291.243,73	552.491,33
- davon Fördermittel nach dem KHG EUR 224.114,00 (Vorjahr EUR 224.114,00)		
13. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	469.498,03	536.232,78
15. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlage- vermögens	211.756,88	214.211,46
17. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	48.744,21	48.561,91
	<u>500.240,67</u>	<u>825.950,74</u>
20. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	470.226,51	536.961,24
21. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.657.327,70	1.341.028,47
- davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)		
	<u>2.127.554,21</u>	<u>1.877.989,71</u>
Zwischenergebnis	<u>-75.855,69</u>	<u>-343.032,46</u>
24. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.433,93	12.077,78
26. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	2.659,94
	<u>9.433,93</u>	<u>9.417,84</u>
27. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-66.421,76</u>	<u>-333.614,62</u>
31. Steuern	3.592,77	3.365,60
32. Jahresfehlbetrag	<u><u>-70.014,53</u></u>	<u><u>-336.980,22</u></u>

Anlagennachweis

	Entwicklung der Anschaffungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Restbuchwert zum 31.12.2006 EUR
	Anfangsbestand zum 01.01.2006	Zugang	Umbuchungen	Abgang	Endbestand zum 31.12.2006	Anfangsbestand zum 01.01.2006	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Umbuchungen	Entnahme für Abgänge	Endbestand zum 31.12.2006	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
B. I. Immaterielle Vermögens- gegenstände und dafür geleistete Anzahlungen	273.860,70	556,63	0,00	0,00	274.417,33	133.756,08	45.455,68	0,00	0,00	179.211,76	95.205,57
B.II. Sachanlagen											
1. Grundstücke mit Betriebsbauten	7.269.600,40	0,00	0,00	0,00	7.269.600,40	2.705.238,73	101.339,33	0,00	0,00	2.806.578,06	4.463.022,34
2. Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Grundstücke ohne Bauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. technische Anlagen	251.814,38	0,00	0,00	0,00	251.814,38	251.814,38	0,00	0,00	0,00	251.814,38	0,00
5. Einrichtungen und Ausstattungen	3.281.985,10	221.274,93	0,00	0,00	3.503.260,03	2.309.184,86	323.431,50	0,00	0,00	2.632.616,36	870.643,67
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.024.818,59	829.552,30	0,00	0,00	7.854.370,89	0,01	0,00	0,00	0,00	0,01	7.854.370,88
	17.828.218,47	1.050.827,23	0,00	0,00	18.879.045,70	5.266.237,98	424.770,83	0,00	0,00	5.691.008,81	13.188.036,89
	18.102.079,17	1.051.383,86	0,00	0,00	19.153.463,03	5.399.994,06	470.226,51	0,00	0,00	5.870.220,57	13.283.242,46

Anhang zum Jahresabschluss vom 01. Januar bis 31. Dezember 2006

I. Vorbemerkungen

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) in Verbindung mit den einschlägigen Bestimmungen des HGB als Jahresabschluss nach KHG aufgestellt.

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften der KHBV und wurde gem. § 265 Abs. 5 HGB in Verbindung mit der KHBV erweitert.

Haftungsverhältnisse gem. § 251 HGB und sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen nicht.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, verrechnet über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, bewertet.

Das Sachanlagevermögen ist mit Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Der Abnutzung wird durch planmäßige lineare Abschreibungen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer Rechnung getragen. Aus dieser Änderung ergibt sich kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr des Zuganges in voller Höhe abgeschrieben. Für die Abgangsbuchung wird ein Ausscheiden im Jahr der Anschaffung unterstellt.

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. zu niedrigeren Marktpreisen. Für die in der Beschäftigungstherapie lagernden Vorräte ist ein Festwert gebildet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert, unter Abzug gebotener Wertberichtigungen, angesetzt.

Unter dem Rechnungsabgrenzungsposten sind Zahlungen vor dem Bilanzstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, ausgewiesen.

Fördermittel nach dem KHG, Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, sowie Zuwendungen Dritter werden als Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens, vermindert um den Betrag der bis zum 31.12.2006 auf die entsprechend finanzierten Vermögensgegenstände angefallenen Abschreibungen, ausgewiesen.

Für die Bewertung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen liegt ein versicherungsmathematisches Gutachten mit einem Rechnungszinssatz von 6 % der Heubeck AG vom 13.02.2007 vor. Die nach Art. 28 Abs. 2 EGHGB nicht bilanzierte Rückstellung für vor dem 01.01.1987 erteilte Pensionszusagen oder Anwartschaften beträgt EUR 545.308,00.

Der Wertansatz der sonstigen Rückstellungen berücksichtigt alle erkennbaren Risiken auf der Grundlage vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung. Vom Ansatzwahlrecht für Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung wurde Gebrauch gemacht.

Die Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen wurde mittels einer Barwertermittlung unter Zugrundelegung der durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bekannt gegebenen Kopfschadenstatistiken für 2006 (Stationärtarif Zweibettzimmer, Beihilfberechtigte, ohne altersabhängige Dynamisierung) und einem Zinssatz von 5,5 % gebildet.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

III. Anlagennachweis

Die Aufgliederung und Entwicklung des Anlagevermögens sind dem beigefügten Anlagennachweis zu entnehmen.

IV. Sonstige Angaben

Der Betriebsleitung gehören an:

Ärztlicher Direktor:	Dr. Ralf Seidel (bis 28.02.2006)
Kommissarische Ärztliche Direktorin	Dr. Silvia Schöller (01.03.2006 bis 31.10.2006)
Ärztlicher Direktor:	Dr. Stephan Rinckens (seit 01.11.2006)
Pflegedirektor:	Jochen Möller
Kommissarischer Kaufmännischer Direktor:	Udo Fechner

Dem Krankenhausausschuss Nr. 3 gehören in der 13. Wahlperiode an:

Mitglieder

CDU

Meies, Fritz (stellv. Vorsitzender)
(Hauptschulrektor)
Boss, Frank
(Fraktionsgeschäftsführer)
Nabbefeld, Michael
(Sozialversicherungsfachangestellter)
Peters, Leo, Prof. Dr.
(Schul- und Kulturdezernent)
Schittges, Winfried, MdL
(Betriebswirt)
Schroeren, Michael
(Immobilienkaufmann)
Serafim, Eugen
(Caritas-Geschäftsführer i. R.)

SPD

Berten, Monika (Vorsitzende)
(Kinderkrankenschwester)

Stellvertreter

CDU

Diekmann, Klaus
(techn. Leiter)
Eckenbach, Jutta
(Hausfrau)
Heidrich, Paul
(Geschäftsführer)
Hohl, Peter
(Lehrer)
Schaaf, Edith
(Hausfrau)
Wörmann, Josef
(Bildungsreferent)
Wolff, Helmut
(Industriekaufmann)

SPD

Daun, Dorothee
(Richterin)

Derichs, Ralf
(Geschäftsführer)
Joebges, Heinz
(Polizeibeamter)
Nottebohm, Doris
(Ernährungsberaterin)
Pohle, Sylvia
(Sonderschuldirektorin)

Holzhauer, Albert
(Pensionär)
Ophelders, Heinz Peter
(Fachberater Finanzdienstleistungen)
Rötters, Hans-Gerhard
(Dipl.-Pädagoge)
Schmidt-Zadel, Regina *
(Sozialarbeiterin)
Servos, Gertrud *
(Dipl.-Psychologin)

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Janicki, Doris
(Lehrerin)
Kresse, Martin
(Dipl.-Sozialwissenschaftler)

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Beck, Corinna
(Geschäftsführerin)
Peters, Anna
(Fachlehrerin)
Johlke, Gisela *
(Dipl. Sozialpädagogin)

FDP

Jansen-Winkeln Dr., Anno
(selbst. Unternehmer)
Daniel, Sven *
(Abteilungsleiter Personal)

FDP

Runkler, Hans-Otto
(Geschäftsführer)
Vogel, Ilse
(Hausfrau)
Wirtz, Robert *
(Oberkreisdirektor a. D.)

* = Sachkundiger Bürger

Das Krankenhaus hatte in 2006 durchschnittlich 228 Beschäftigte. Die Zahl der Auszubildenden lag bei 14, die der Praktikanten bei 7 und der Zivildienstleistenden bei 7.

Die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2006 gewährten Gesamtbezüge der Betriebsleitung betrugen EUR 140.332,34.

Die Gesamtbezüge für frühere Mitglieder der Betriebsleitung oder ihre Hinterbliebenen betrugen EUR 187.711,86.

Der Krankenhausausschuss erhielt für seine Tätigkeit von der Klinik eine Gesamtvergütung von EUR 2.000,00.

Mönchengladbach, 30.04.2007

Die Krankenhausbetriebsleitung

(Dr. Stephan Rinckens)
Ärztlicher Direktor

(Jochen Möller)
Pflegedirektor

(Udo Fechner)
Kommissarischer
Kaufmännischer Direktor